

Technische Informationen

CYCOCEL® EXTRA

**Wachstumsregulator im Getreide zur Erhöhung der Standfestigkeit,
sowie bei Birnen zur Bildung von Fruchtholz an nicht tragenden Jungbäumen**

Wirkstoffe: 357 g/l als Chlormequat
460 g/l als Chlormequatchlorid

Formulierung: Wasserlösliches Konzentrat (SL)

ANWENDUNG:

GETREIDE:

Zur Erhöhung der Standfestigkeit.

Winterweizen: 1,0-1,5 l/ha

| Dosierung** | Einteilung* | Sorten |
|--------------|--|--|
| 1,5 l/ha | Mittellange bis sehr lange Sorten mit schlechter bis mittlerer Standfestigkeit | Arnold, Arina, Rainer, Ludwig |
| 1,0-1,2 l/ha | Mittel bis mittellange Sorten mit mittlerer bis guter Standfestigkeit | Titlis, Chaumont, Bockris, Mulan |
| 1,0 l/ha | (Sehr) Kurze bis mittellange Sorten mit guter bis sehr guter Standfestigkeit | Molinera, Runal, Lorenzo, Siala, Claro, Nara, Camedo, Zinal, Forel, Simano, Combin, Hanswin, Levis, Papageno, Sailor, Cambrena |

* Einteilung gemäss offizieller Sortenliste Swiss granum 2018

** Da die Dosierung von diversen Faktoren (nicht nur Sorte, sondern auch Düngungsintensität, Bestandesdichte, Zustand der Kultur, etc.) abhängt, wird empfohlen, die Aufwandmenge den gegebenen Bedingungen (evtl. in Absprache mit Ihrem Pflanzenschutzmittel-Berater) anzupassen.

Sommerweizen: 0,8-1,2 l/ha

Korn, Triticale: 1,5-2,0 l/ha

In Winterweizen, Korn und Triticale wird die Behandlung Ende Bestockung, spätestens bei Beginn Schossen durchgeführt. Optimaler Anwendungstermin ist Ende Bestockung. Zu diesem Zeitpunkt besteht die optimale Kombination zwischen Einkürzung und Halmstabilisierung. Im Sommerweizen **CYCOCEL EXTRA** Mitte Bestockung spritzen.

Die Wasseraufwandmenge beträgt 300-400 l/ha. Pro Kultur und Jahr ist maximal eine Behandlung zugelassen.

Über die kombinierte Anwendung mit Herbiziden (Tankmischung) geben die jeweiligen Packungsaufschriften der Unkrautbekämpfungsmittel Auskunft.

Die Dosierung von **CYCOCEL EXTRA** ist abhängig von der Sorte, der Düngungsintensität, der Bestandesdichte und der Witterung. Bei starkem Lagerrisiko und feuchter, kühler Witterung ist die obere Aufwandmenge zu wählen. Die beste Wirkung wird mit einer Behandlung bei wüchsigem Wetter (2-3 Tage vor und nach der Behandlung) erreicht.

CYCOCEL EXTRA erst ab Tagesdurchschnittstemperaturen von 8-10° C und Nachttemperaturen > 5° C einsetzen. Bei Nachttemperaturen nahe dem Gefrierpunkt ist eine Spritzung nur sinnvoll, wenn die tiefen Nachttemperaturen durch höhere Tagestemperaturen und einer höheren Sonneneinstrahlung kompensiert werden.

Durch Hitze, Wassermangel, Frost geschwächte Getreidebestände nicht behandeln. Zu hohe Aufwandmengen bei fortgeschrittener Entwicklung der Pflanzen können Ertragsdepressionen verursachen.



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch

BIRNEN:

Zur Bildung von Fruchtholz an nicht tragenden Jungbäumen einsetzen.

Aufwandmenge: 2 l/ha (0,2 l in 100 l Wasser)

Anwendung: 2 Wochen nach dem 3-Blattstadium der Triebe.

Die angegebene Aufwandmenge von 2 l/ha bezieht sich auf ein Baumvolumen von 10'000 m³ pro ha.

Bemerkung: Gemäss SAIO ist diese Applikation in Birnen jedoch nicht bewilligt. Der Wirkstoff von **CYCOCEL EXTRA** wird im Holz eingelagert und kann sogar Jahre später in den Früchten nachgewiesen werden.

MISCHBARKEIT:

CYCOCEL EXTRA ist im Getreidebau mischbar mit den Herbiziden und Fungiziden der **Omya AG**. Tankmischungen mit Wuchsstoffen, Fluroxypyr (Starane XL) und Atlantis OD können zu einer verstärkten Verkürzung der Halme führen. Bei Tankmischungen mit den genannten Herbiziden kann die Aufwandmenge von **CYCOCEL EXTRA** um maximal 0,2-0,3 l/ha reduziert werden.

Bei Nachtfrostgefahr keine Kombinationen von **CYCOCEL EXTRA** mit Wuchsstoffen oder Bodenherbiziden spritzen.

Im Obstbau **CYCOCEL EXTRA** nicht mit anderen Produkten mischen.

ANWENDERSCHUTZ-AUFLAGEN:

Getreide: Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen.

Birnen (Achtung: gemäss SAIO Applikation nicht bewilligt): Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

WIRKUNGSWEISE:

CYCOCEL EXTRA hemmt die Synthese der fürs Längenwachstum verantwortlichen Gibberelline

(Wachstumshormon der Pflanzen). Die Streckung des ersten und zweiten Knotens wird gehemmt. Dies bewirkt eine Verkürzung des Halmes und eine Verfestigung der Stängelstruktur. Die Halme sind kürzer und dicker. Weiter fördert **CYCOCEL EXTRA** die Entwicklung des Wurzelsystems. Die Pflanzen sind toleranter gegen Trockenheit. Cholinchlorid verbessert das Eindringen von Chlormequat in die Pflanzen.

VERPACKUNG: **Flaschen à 1 l**
 Karton à 10 x 1 l
 Flaschen à 5 l
 Karton à 2 x 5 l

GEFAHRENKENNZEICHNUNGEN:

Gefahrenbezeichnungen:

GHS05 Ätzend
GHS07 Vorsicht gefährlich

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.
P264 Nach Handhabung Hände gründlich waschen.
P270 Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZEN-TRUM oder Arzt anrufen.
P330 Mund ausspülen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.
P501 Inhalt / Behälter einer anerkannten Entsorgungsanlage zuführen.



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht
in Gewässer gelangen lassen.

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur
Information. Massgebend sind die
Gebrauchsanweisungen auf unseren Packungen.